

Stellenausschreibung

für eine / einen Chemielaborantin / Chemielaboranten oder eine / einen CTA oder vergleichbar (m/w/d) für das Institut für Bedarfsgegenstände in Lüneburg

Niedersächsisches Landesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (LAVES), Institut für Bedarfsgegenstände Lüneburg im Fachbereich 52 am Dienstort Lüneburg

Vergütung:	je nach Qualifikation bis EG 9 a Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder
Arbeitszeit:	Vollzeit (39,8 Stunden / Woche) – Teilzeit-Eignung-
Vertragsdauer:	unbefristet
Beginn:	01.05.2026
Bewerbungsfrist:	30.01.2026
Verfahrenskennziffer:	13.11_lfB LG / techn. MA FB 52

Wir über uns

Im Niedersächsischen Landesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit – kurz: LAVES – arbeiten rund 900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den gesundheitlichen Verbraucherschutz.

Gesundheitsrisiken frühzeitig erkennen und wirksam bekämpfen, das ist unser Ziel. Zuverlässige Kontrollen, sichere Untersuchungen sowie unabhängige Informationen sind dabei die wichtigsten Instrumente. Das Bündeln aller Kompetenzen sorgt für Sicherheit und Transparenz „vom Feld auf den Tisch“. Zum LAVES gehören niedersachsenweit sechs Untersuchungsinstitute, die jährlich rund zwei Millionen Untersuchungen durchführen. Der Sitz der Zentrale ist in Oldenburg, wo auch die Fachabteilungen angesiedelt sind. Diese übernehmen unmittelbare Vollzugsaufgaben und stehen den Behörden der Landkreise beratend zur Seite.

Hier finden Sie weitere Informationen zum [LAVES](#) und zum [lfB Lüneburg](#)

Das bieten wir Ihnen

- die Möglichkeit arbeitsplatzspezifische Fortbildungen zu besuchen.
- Zusätzliche Altersvorsorge sowie die Möglichkeit zu Bildungsurlaub für Tarifpersonal
- 30 Tage Urlaub
- Flexibilität durch die Arbeit im Rahmen eines Gleitzeitmodells
- Gesundheitsmanagement
- Eine interessante, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit, in einem zukunftsweisenden und lebendigen Arbeitsumfeld in einem Amt, welches für Themen, wie z.B. Lebensmittel- und Futtermittelüberwachung, Fleischhygiene, Tierseuchenbekämpfung und Tierschutz zuständig ist, die uns alle betreffen
- Interdisziplinäres Arbeiten in einer offenen und freundlichen Arbeitsatmosphäre
- Möglichkeit zur Hospitation

Ihre Aufgaben

Sie sind zuständig für die selbstständige Durchführung chemischer und physikalischer Untersuchungen von kosmetischen Mitteln, Tätowiermitteln, Wasch- und Reinigungsmitteln sowie von Raumluftverbesserern.

Sie kümmern sich um die entsprechende Datenerfassung der eingegangenen Proben, werten die Untersuchungsergebnisse aus und erfassen sie im LIMS. In Ihren Aufgabenbereich fällt zudem die Durchführung von qualitätssichernden Maßnahmen, die Gerätebetreuung einschließlich der Funktionskontrolle, die Wartung, die Entwicklung und die Validierung neuer komplexer Analysemethoden mittels LC-MS/MS, HPLC-DAD, GC-MSD, HS-GC-MSD, HS-GC-FID, Ionenchromatographie, Titrimetrie, Photometrie und RFA. Zudem helfen Sie mit bei der Ausbildung von Chemielaborantinnen und Chemielaboranten.

Eine Änderung des Aufgabenzuschnittes bleibt vorbehalten.

Das bringen Sie idealerweise mit

Sie verfügen über Organisationsgeschick, Eigeninitiative sowie Teamfähigkeit und eine gut strukturierte Arbeitsweise. Ein hohes Maß eigenständiger Problemlösungsfähigkeit runden Ihr Profil ab.

Erforderlich für Ihre Bewerbung:

- Abgeschlossene Ausbildung zur Chemielaborantin / zum Chemielaboranten oder CTA oder vergleichbar

Wünschenswert für Ihre Bewerbung:

- Erfahrungen in der Durchführung klassischer und moderner instrumenteller Analyseverfahren (HPLC, GC)
- Erfahrungen auf dem Gebiet der Kopplungstechniken (z.B. GC-MSD, HS-GC-MSD oder LC-MS/MS)
- Erfahrungen mit der Photometrie, Ionenchromatographie und der RFA
- Erfahrungen im Bereich der Methodenentwicklung und Methodenvvalidierung
- Erfahrungen im Umgang mit Laborinformationsmanagementsystemen (LIMS)
- Erfahrungen auf dem Gebiet der Qualitätssicherung im Labor
- Sichere EDV-Anwenderkenntnisse der MS-Office-Standardprogramme (Outlook, Word, Excel)
- Bereitschaft ggfs. erforderliche Fortbildungen zu absolvieren
- Bereitschaft zur Hospitation

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Bitte fügen Sie zur Wahrung Ihrer Interessen der Bewerbung einen Nachweis über eine bestehende Schwerbehinderung oder Gleichstellung bei.

Das LAVES strebt in allen Bereichen und Positionen an, Unterrepräsentanzen im Sinne des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetz (NGG) abzubauen. Bewerbungen von Männern werden daher besonders begrüßt.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten bzw. von Menschen mit Migrationshintergrund sind willkommen.

Für Rückfragen zu den Aufgaben steht Ihnen Frau Weißels; Telefonnummer: 04131-8300-584 zur Verfügung.

Fragen zum Auswahlverfahren richten Sie bitte an Frau Alberts, Telefonnummer: 0441 57026-202.

Für Auswahlverfahren relevante datenschutzrechtliche Informationen für Bewerberinnen und Bewerber finden Sie hier.

Wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich online über das [Karriereportal](http://www.karriere.niedersachsen.de) des Landes Niedersachsen (www.karriere.niedersachsen.de) oder per E-Mail an bewerbungen@laves.niedersachsen.de.

Als Bewerbungsunterlagen senden Sie uns bitte neben Ihrem Anschreiben einen tabellarischen Lebenslauf, den Nachweis der geforderten Qualifikation sowie eine aktuelle Beurteilung bzw. ein aktuelles Arbeitszeugnis.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte – mit den genannten Unterlagen, sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte, sofern Sie derzeit bereits im öffentlichen Dienst beschäftigt sind – unter oben angegebener **Verfahrenskennziffer** und der **Angabe Ihrer E-Mail-Adresse** an das

**Niedersächsische
Landesamt für Verbraucherschutz
und Lebensmittelsicherheit (LAVES)**



Niedersachsen